

Schildkröteninvasion: Von einer gewaltigen, von den Behörden geschützten Invasion wird zur Zeit die Golf- und Pazifikküste Mexikos heimgesucht: Wie alljährlich im Juni kommen Hunderttausende von Schildkröten aus dem Meer, um an Land ihre Eier abzulegen. Allein in der Nähe von Tampico wurden etwa 5000 Schildkröten beobachtet. Insgesamt wird in den kommenden Wochen mit einer Invasion von mehr als einer halben Million Schildkröten gerechnet. Die mexikanischen Behörden lassen die Legeplätze sorgfältig bewachen, um den Diebstahl von Eiern zu verhindern und ausreichend Schildkrötennachwuchs sicherzustellen.

Schildkröteninvasion: Von einer gewaltigen, von den Behörden geschützten Invasion wird zur Zeit die Golf- und Pazifikküste Mexikos heimgesucht: Wie alljährlich im Juni kommen Hunderttausende von Schildkröten aus dem Meer, um an Land ihre Eier abzulegen. Allein in der Nähe von Tampico wurden etwa 5000 Schildkröten beobachtet. Insgesamt wird in den kommenden Wochen mit einer Invasion von mehr als einer halben Million Schildkröten gerechnet. Die mexikanischen Behörden lassen die Legeplätze sorgfältig bewachen, um den Diebstahl von Eiern zu verhindern und ausreichend Schildkrötennachwuchs sicherzustellen.

Schildkröteninvasion: Von einer gewaltigen, von den Behörden geschützten Invasion wird zur Zeit die Golf- und Pazifikküste Mexikos heimgesucht: Wie alljährlich im Juni kommen Hunderttausende von Schildkröten aus dem Meer, um an Land ihre Eier abzulegen. Allein in der Nähe von Tampico wurden

etwa 5000 Schildkröten beobachtet. Insgesamt wird in den kommenden Wochen mit einer Invasion von mehr als einer halben Million Schildkröten gerechnet. Die mexikanischen Behörden lassen die Legeplätze sorgfältig bewachen, um den Diebstahl von Eiern zu verhindern und ausreichend Schildkrötennachwuchs sicherzustellen.